

PRESSEMITTEILUNG

25. September 2011

4. - 14. Oktober in der Rathausgalerie | Kunsthalle München und Stadtweit:

kunstwerkStadt **Urbanes Lernen durch Interaktion, Irritation, Intervention**

kunstwerkStadt ist eine partizipativ angelegte Aktionsausstellung in der Rathausgalerie und im Stadtraum München vom 4. bis 14. Oktober 2011, mit Vorprogramm im September.

Die Ausstellung fungiert als zentrale Plattform, die innovative künstlerische und kulturvermittelnde Projekte einlädt, ihre Arbeit vorzustellen sowie Workshops und Aktionen im öffentlichen Raum zu realisieren. Eine Fachtagung ist ebenso Teil des kooperativen Aktions- und Ausstellungsprojektes wie mehrere zeitlich vorgelagerte Workshops und Salonveranstaltungen, die sich dem Thema „Urbanes Lernen“ aus verschiedensten Perspektiven nähern. Ziel ist es, mit kunstwerkStadt den öffentlichen Stadtraum unter den Aspekten der Bildung, des Lernens und der Teilhabe neu zu diskutieren.

Das Aktions- und Ausstellungsprojekt wurde von Tanja Baar, Martin Sailer, Barbara Soldner, Wolfgang Zacharias entwickelt. kunstwerkStadt ist eine Veranstaltung von PA/ SPIELkultur e.V. im Auftrag des Stadtjugendamtes/ Jugendkulturwerk, in Kooperation mit dem Kulturreferat der Stadt München und weiteren Partnern.

Die Ausstellung

In der zentral gelegenen Rathausgalerie | Kunsthalle öffnet sich ein labyrinthischer Parcours, der in seiner Struktur einer Stadt en miniature ähnelt. Mit kleinen Verschiebungen allerdings: Das Café ist mobil (*Roll-Bar, Charlotte Baar*), in den Kinderwagen passen auch Erwachsene hinein (*Margarete Hentze*) und im Beichtstuhl gibt es zwar keine Absolution, aber die Möglichkeit, geheime Lieblingssorte in der Stadt zu teilen (*Ruth Geiersberger*). Guerilla-Gärten (*Green City*), ein Kiosk, in dem künstlerische Projekte beheimatet sind (*Achim Sauter*) und ein „Büro für irrelevante Zeichen“, das achtlos Weggeworfenes genau unter die Lupe nimmt (*Stephanie Müller & Klaus Dietl*) sind nur einige der Ausstellungsbeiträge, die den urbanen Raum aus ungewohnten Perspektiven untersuchen und dabei die Besucher dazu einladen, sich aktiv zu beteiligen.



kunstwerkStadt

Urbanes Lernen durch Interaktion, Irritation, Intervention
Aktionsausstellung in der Rathausgalerie und Projekte im Stadtraum
vom 4. bis 14. Oktober 2011

Ob per freisprechanlage (*Florian Froese-Peeck*) kommunizierend, sportlich beim Parkour-Workshop Hindernisse in der Stadt überwindend (*mit famjam*) oder den Marienplatz mit skurrilen Alltagsobjekten bespielend (*lokal/sur/real*) – kunstwerkStadt bietet viele Möglichkeiten, sich einmal anders in der Stadt zu bewegen! Die Ausstellung selbst ist dementsprechend offen angelegt und wird sich im Lauf der 10 Tage mit ihren BesucherInnen verändern.

Mit den Workshops und Angeboten im Rahmen der Ausstellung wollen wir insbesondere Kinder und Jugendliche ansprechen und sie durch ästhetische Bildung für ein gesellschaftlich und lebensweltlich relevantes Thema sensibilisieren.

kunstwerkStadt wendet sich aber auch an interessierte Bürger, ein pädagogisches und kulturvermittelndes Fachpublikum, KünstlerInnen, StadtgestalterInnen, LehrerInnen und Eltern. kunstwerkStadt will auf spielerische, provokative, sinnliche Weise diskursive Positionen aktueller Kunst, Kunstvermittlung und kultureller Bildung thematisieren, die sich in die Verhandlung des öffentlichen Raumes kritisch einmischen und ihn so mitgestalten.

Die Rathausgalerie | Kunsthalle, im Innenhof des Rathauses gelegen und vom Marienplatz und Marienhof aus zugänglich, ist vom 5. - 14. Oktober täglich von 10.00 – 19.00 Uhr geöffnet.

Sonderöffnungszeiten: zur Eröffnung am 4.10. ist bis 21.00 Uhr, am 8.10. (parallel zum Rathausclubbing 18jetzt) bis 24.00 Uhr geöffnet. Am 13.10. ist bis 23.00 Uhr und am 14.10. zur Finissage mit Tanzlecture von Fridhelm Klein bis 24.00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

Programm

Das ausführliche Programm finden Sie in der gesonderten Übersicht *Programm_kunstwerkStadt* und unter <http://kunstwerk-stadt.de/category/termine/>

Beteiligte Künstler & Projekte

Eine Künstlerliste und Kurzbeschreibung aller Ausstellungsbeiträge finden Sie in der Übersicht *Künstlerliste_kunstwerkStadt* und unter <http://kunstwerk-stadt.de/ausstellung/alle-beteiligten/>

Pressekontakt

Für weitere Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an Martin Sailer, Telefon: 089 / 52056919 oder per Mail an info@kunstwerk-stadt.de